

Technik/EDV: Steuern und Regeln mit Arduino/Scratch

Beitrag von „alias“ vom 1. März 2013 09:54

Hallo an die Bastler und Schrauber,

Wer hat Erfahrungen mit dem [Arduino-Board](#) und [Scratch4Arduino](#)?

Für Unbefleckte: Arduino ist ein mächtiges Microcontroller-Board zum Steuern, Regeln und Messen auf OpenSource-Basis für knapp 20 Eumel. Anschließbar per USB.

Ich liebäugele mit der Anschaffung, bin jedoch im Zweifel, ob ich das bewährte Arduino Uno (8Bit) oder den Nachfolger Arduino Due (32 Bit) anschaffen soll.

Problematisch ist wohl, dass die am Markt zahlreich angebotenen [Shields](#) nur mit dem UNO funktionieren, weil die Pin-Belegung und der Stromausgang modifiziert wurden.

BTW: Meine Lieblings-Zeitschrift derzeit: 'CT-Hacks - und "[Mach flott den Schrott](#)"

Beitrag von „SteffdA“ vom 1. März 2013 13:46

Ich habe den Arduino Mega 2560, nicht, weil ich ihn auslasten würde, sondern einfach um nicht an Grenzen zu stoßen beim experimentieren.

Die Shields passen drauf.

Zu Scratch4Arduino kann ich nichts sagen, nur, dass ich vor einigen Jahren mal mit Scratch experimentiert habe und damit gar nicht klar kam.

Grüße
Steffen

Beitrag von „Nitram“ vom 1. März 2013 16:01

Hallo alias,

Kommt halt drauf an, was du machen willst...

Für hab mehrere Duemilanove, einen R3 und einen Nano verbastelt - allerdings schwinge ich nebenher den Lötkolben und bastle mir die 'Umgebung' selbst zusammen. Lediglich ein LCD-Shield hab ich als 'Fertigmodul' verbaut. Der Nano ist halb zum Probieren auf dem Steckbrett ganz praktisch, dafür ist nix mit Shields.

Scratch4Arduino: Keine Ahnung.

Ich weiß aber nicht, ob die Frage im Lehrerform so gut aufgehoben ist.

Gruß

Nitram

Beitrag von „Avantasia“ vom 2. März 2013 11:23

Hab im Studium mit dem Arduino ein wenig gebastelt und mit Scratch programmiert. Lief ganz gut. Daraufhin hab ich mir dann das [StarterKit \[Anzeige\]](#) zusammen mit [einem Buch \[Anzeige\]](#) besorgt.

Trotzdem mag ich lieber Lego WeDo, das es noch viel einfacher zu bedienen ist und sich mit normalen Legobausteinen kombinieren lässt. Allerdings kann das auch weniger.

À+